

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Hafenausschusses Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 04.10.2017
Sitzungsort: Yacht-Club in Strande, Am Deich 1, 24229 Strande
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:10 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Dr. Peter Siemon

Anja Jelen

Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen dieser Niederschrift in Folgesitzungen.

Anwesend:

Bürgermeister/in:

Klink, Holger Dr.

Ausschussvorsitzende/r:

Siemon, Peter Dr.

Gemeindevertreter/innen:

Behrenbruch, Thomas

Much, Bernd

Bürgerliches Mitglied:

Rademacher, Roland

Thomsen, Wolfgang

Gäste:

Clahsen, Jörn

Boettcher, Achim

Bohnen, Hauke

Klüter, Tobias

Pettke, Uwe

Rademacher, Günter

Schöler, Hartmut

Gemeindevertreter

Verwaltung:

Hopp, Michaela

Protokollführung:

Jelen, Anja

Entschuldigt:

Gemeindevertreter/innen:

Lüsebrink, Udo

Quitte, Birte

entschuldigt fehlend

entschuldigt fehlend

Bürgerliches Mitglied:
Nehm, Hans-Jürgen

entschuldigt fehlend

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

- | | Vorlage |
|---|------------|
| 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung | |
| 2. Niederschrift vom 22. März 2017 | |
| 3. Mitteilungen | |
| 3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters | |
| 3.2. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden | |
| 3.3. Mitteilungen des Hafenmeisters | |
| 3.4. Mitteilungen des technischen Beraters | |
| 4. Fragestunde | |
| 4.1. Fragestunde der Einwohner/innen | |
| 4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen | |
| 5. Versorgung der Schiffe an der Ostmole im Hafen Strande | 2017/T/062 |
| 5.1. Sicherstellung der Erreichbarkeit der gewerblichen Schiffe durch Tankfahrzeuge | |
| 5.2. Ganzjährige Versorgung der Liegeplätze in der Ostmole mit Frischwasser | |
| 5.3. Entsorgung von Grauwater und Fäkalien | |
| 6. Änderung der Benutzungsordnung für den Hafenbetrieb der Gemeinde Strande | |
| 7. Anstehende Baumaßnahmen im Hafen Strande
- Vergabe der Planungsaufträge | |
| 7.1. Vorplattung von 100 m Spundwand an der Ostmole | |
| 7.2. Erneuerung von drei Schwimmpontons (Stege 3, 4 und 5) | |
| 8. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit | |

Nichtöffentlicher Teil:

9. Personalangelegenheiten

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Siemon eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr. Er stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Niederschrift vom 22. März 2017

Herr Thomsen beanstandet einen Teil der Niederschrift vom 22.03.2017 im nichtöffentlichen Teil. Somit wird auch diese Anmerkung in den nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung verschoben. Des Weiteren stellt sich heraus, dass GV Clahsen in der letzten Niederschrift als stimmberechtigtes Mitglied geführt wurde. Da er kein gewählter Vertreter ist, ist er als Gast aufzuführen. Anschließend unterzeichnet der Ausschussvorsitzende die Niederschrift.

Tagesordnungspunkt 3 Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Werkleiter Dr. Klink berichtet zunächst kurz von einem Zeitungsartikel in der Kieler Nachrichten über die Förde Schifffahrt, in der Strande nicht erwähnt worden ist. Dr. Klink hat sich hier an die Verantwortlichen gewendet und die Rolle von Strande bekräftigt.

Des Weiteren berichtet er von dem Kühlhaus Projekt. Hierzu liegen noch keine Unterlagen vor. Allerdings gibt es am folgenden Tag, dem 05.10.2017, einen Termin beim Amt, bei welchem der Auftragnehmer der Machbarkeitsstudie den derzeitigen Sachstand übermitteln soll.

Tagesordnungspunkt 3.2 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden

Die Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden sind dieser Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Tagesordnungspunkt 3.3 Mitteilungen des Hafenmeisters

Der Hafenmeister Herr Klüter berichtet von der vergangenen Saison. Die Regatten waren ruhig und gut besucht, die Reinigung der Sanitäranlagen wurde gelobt. Das Abmelden bei Abwesenheit und das damit verbundene Aufhängen der Schilder klappten gut. Der vergangene Sturm im September verursachte keine Schäden im Hafengebiet.

Die Plaketten der Jollen wurden durch Herrn Laschinski vom Kieler Yacht-Club in Zusammenarbeit mit dem Hafenmeister selbst aufgeklebt, um etwaige Tauschgeschäfte zu verhindern.

Tagesordnungspunkt 3.4 Mitteilungen des technischen Beraters

Die Mitteilungen des technischen Beraters sind dieser Niederschrift als Anlage 2 beigelegt. Im Anschluss gibt es eine kurze Diskussion wegen des abgebrochenen Pfahles bei den Stahlbetonpontons an Steg 3. Tagesordnungspunkt 7.2 beschäftigt sich mit der Erneuerung der Pontons. Sollte dies beschlossen werden, ist eine Erneuerung des Pfahles natürlich nicht mehr nötig.

Tagesordnungspunkt 4 Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1 Fragestunde der Einwohner/innen

Es liegen keine Wortmeldungen der Einwohner vor.

Tagesordnungspunkt 4.2 Fragestunde der Gemeindevertreter/innen

GV Clahsen erkundigt sich, warum die Hafengebühren nur um drei Euro erhöht werden sollen. Werkleiter Dr. Klink erläutert, dass Gebühren immer nur im Rahmen von Investitionen erhöht werden können und nicht willkürlich. Im Rahmen der geplanten Investition ist eine stärkere Erhöhung nicht möglich. Grundsätzlich sind die Hafengebühren nach KAG kostendeckend zu kalkulieren.

Tagesordnungspunkt 5

Versorgung der Schiffe an der Ostmole im Hafen Strande

Vorlage: 2017/T/062

Tagesordnungspunkt 5.1

Sicherstellung der Erreichbarkeit der gewerblichen Schiffe durch Tankfahrzeuge

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Siemon berichtet über die Problematik mit der Betankung der gewerblichen Schiffe. Der Weg über die Ostmole steht aufgrund von Belastungsproblemen nicht offen. Der Weg durch das Biotop wird von den Fahrern abgelehnt.

Werkleiter Dr. Klink konkretisiert die Problematik und führt aus, dass auch eine Nutzung der Leitungen der Tankstelle der privaten Eigner nicht möglich ist.

Herr Klüter stellt die Idee in den Raum an der Ostmole für die gewerblichen Schiffe eine eben solche Tankstelle errichten zu lassen.

Es entsteht eine Diskussion, in dessen Verlauf auch die Unterpunkte 5.2 (Versorgung mit Frischwasser) und 5.3 (Entsorgung) mit einbezogen werden. Der Ausschuss ist sich einig, dass hier Handlungsbedarf besteht und dass bestenfalls eine übergreifende Lösung gefunden werden sollte.

Dr. Klink regt an, zunächst in Zusammenarbeit mit einer Fachfirma die technischen Möglichkeiten zur Lösung der vorliegenden Probleme und die daraus resultierenden Kosten zu ermitteln. Im Ausschuss besteht Einigkeit über diese Vorgehensweise.

Im nächsten Sitzungsquartal soll erneut über diesen Tagesordnungspunkt beraten werden.

Tagesordnungspunkt 5.2

Ganzjährige Versorgung der Liegeplätze in der Ostmole mit Frischwasser

Zusammengefasst mit Tagesordnungspunkt 5.1.

Tagesordnungspunkt 5.3

Entsorgung von Grauwasser und Fäkalien

Zusammengefasst mit Tagesordnungspunkt 5.1.

Tagesordnungspunkt 6

Änderung der Benutzungsordnung für den Hafenbetrieb der Gemeinde Strande

Der Ausschussvorsitzende GV Dr. Siemon erläutert diesen von ihm angeregten Tagesordnungspunkt. Sein Änderungswunsch betrifft den § 2 der Benutzungsordnung. Im dritten Satz soll hier die Formulierung „fahrende Schiffe“ eingefügt werden, damit es zu keinen Problemen bei nicht mehr fahrtüchtigen und eventuell sinkenden Schiffen kommen kann.

Es entsteht eine kurze Diskussion über den Begriff „fahrende Schiffe“. Dieser sei nicht genau genug und würde einer juristischen Prüfung nicht standhalten.

Anschließend wird darüber abgestimmt, ob das Amt eine Klärung in dieser Angelegenheit verbunden mit einer anschließenden Änderung der Benutzungsordnung durchführen soll.

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Im Anschluss merkt Herr Thomsen ebenfalls noch zwei Punkte an der Benutzungsordnung an. In § 7 (1) Ziff. 4 der Benutzungsordnung heißt es, dass vor der Entnahme von elektrischem Strom die Genehmigung des Hafenmeisters einzuholen ist. Herr Thomsen kritisiert, dass das in der Praxis so nicht durchgeführt wird und auch nicht durchzuführen sei. Diese Formulierung hat allerdings juristische Gründe, damit der Hafen bei einem etwaigen Vorfall abgesichert ist.

Des Weiteren bezieht er sich auf die Ziffer 9 desselben Paragraphens. Hier geht es um den Ausweichplatz der laut Formulierung angeboten werden muss, wenn der Eigner früher von einer Abwesenheit zurückkommt. Es wird vorgeschlagen, den Satz wie folgt umzuändern: „ein vorübergehender Ausweichplatz wird **bei Möglichkeit** angeboten“. Darüber wird wie folgt abgestimmt:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7
Anstehende Baumaßnahmen im Hafen Strande
- Vergabe der Planungsaufträge

Tagesordnungspunkt 7.1
Vorplattung von 100 m Spundwand an der Ostmole

Der Ausschussvorsitzende GV Herr Siemon erläutert die Situation. Die betreffende Stelle zu flicken würde wiederum nur kurze Zeit halten. Er regt die Erneuerung von 100 m der Spundwand an. Auch Herr Rademacher bekräftigt dies. Anschließend wird über diesen Tagesordnungspunkt wie folgt abgestimmt:

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7.2
Erneuerung von drei Schwimmpontons (Stege 3, 4 und 5)

Ausschussvorsitzender GV Dr. Siemon führt in die Thematik ein. Die jetzigen Schwimmpontons weisen nach mehrmaligem Flickern eine sehr verrostete Befestigung mit störenden und wackeligen Übergängen aus Metall auf. Die anliegenden Liegeplätze wären dadurch minderwertig. Er empfiehlt dringend die Anschaffung von neuen Pontons.

Der Werkleiter Dr. Klink führt ebenfalls aus, dass es lohnender wäre, jetzt neue anzuschaffen, als die alten zu reparieren. Des Weiteren würden auch die alten Pontons beim Kauf der neuen angerechnet werden. Die aufkommende Frage nach den Kosten wird mit einer Summe von 400.000,00 € beantwortet.

Es ist nur fraglich, wie schnell die Anschaffung der neuen Pontons erfolgen kann. Die Saison 2018 erscheint hier leider nicht mehr realistisch. Trotzdem sollte die Anschaffung so schnell wie möglich durchgeführt werden. Hierfür muss zunächst eine Ausschreibung erfolgen. Über diesen Punkt wird wie folgt abgestimmt:

Sollte die Erneuerung zur Saison 2018 nicht möglich sein, muss der besagte Pfahl erneuert werden (siehe Bericht von Herrn Rademacher).

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 8
Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Es besteht Einigkeit, dass die Öffentlichkeit von dem folgenden Tagesordnungspunkt auszuschließen ist.